

Veranstaltungshinweis vom 04. Oktober 2011

**Neuer Landesbehindertenbeauftragter trifft sich mit Teilnehmern des
Runden Tisches „Behindert in BaWü“**

Stuttgart

Das ZsL Stuttgart und die Initiative „Runder Tisch: Behindert in BaWü“ veranstalten am 06. Oktober 2011 um 19:00 Uhr den zweiten Runden Tisch für Menschen mit Behinderungen.

Dieses Mal wird der neue Beauftragte für behinderte Menschen in Baden-Württemberg, Gerd Weimer, zu Gast sein. Er wird sich und seine Ziele in seinem neuen Amt vorstellen. Im Gegenzug werden Herrn Weimer die Initiative und dessen Ziele / Vorstellungen von der zukünftigen Behindertenpolitik dargestellt.

Britta Schade - Mitbegründerin der Initiative „Runder Tisch: Behindert in BaWü“ und Beraterin des ZsL Stuttgart – sammelt im Vorfeld der Veranstaltung Fragen an den Landesbeauftragten. Unter schade@aktive-behinderte.de können Fragen eingesendet werden.

Wer persönlich an der Veranstaltung teilnehmen möchte, sollte sich bis 26. September 2011 per eMail bei Frau Schade anmelden. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Für weitere Informationen stellt die Initiative einen Internet-Blog zur Verfügung. Dieser ist unter <http://behindertinbawue.wordpress.com> zu erreichen.

Gez.,

Runder Tisch: Behindert in BaWü & Zentrum selbstbestimmt Leben Stuttgart
Reinsburgstr. 56, 70178 Stuttgart

Tel.: 0711 / 780 18 58
Britta Schade, schade@aktive-behinderte.de

Hintergrund für die Redaktionen:

Die Initiative „Runder Tisch: behindert in BaWü“ ist ein Versuch, möglichst viele Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen sowie Gruppen, Organisationen und Institutionen rund um das Thema „Behinderung“ zu erreichen. Sie will zum Mitdenken, Diskutieren und Mitmachen anregen. Zum ersten „Runden Tisch“ im Mai 2011 kamen Werkstattträte, Vertreter von Selbsthilfeorganisationen, behinderte Parteiangehörige, Verbände und „Einzelkämpfer“.

Der Politikwechsel in Bawü hin zu grün/rot stellt für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige eine Chance dar, einen Wechsel in der Behinderten-Politik von Baden

Württemberg mit auf den Weg zu bringen und zu prägen. Der Runde Tisch will dazu beitragen.